

Erledigt

an alle (Hobby-)Fotografen hier: Kaufberatung Kompaktkamera

Beitrag von „netzmammut“ vom 29. September 2015, 19:06

Anfrage an alle Fotografen und Hobbyfotografen hier 😊

Nachdem meine Aufnahmen vom Blutmond auf dem Sucher mal wieder besser aussahen als danach, suche ich nun eine Kamera, mit der man brauchbare Nachtaufnahmen hin bekommt, die aber auch als "immer dabei"-Gerät dienen kann (wenn Digitalkamera - dann zusätzlich zur Handycam immer dabei)... Ausserdem möchte ich auch mal Aufnahmen vom Mond und auch Nahaufnahmen (Pflanzen und derne Blätter etc) machen können - eine gute Zoomfunktion sollte da sein...

Im Telegrammstil liest sich das so:

Einsatz:

"Schnappschüsse" (Kompaktkamera soll "immer" dabei sein, als Ersatz zur Handyknipse)

Landschaft (Tag)

Nahaufnahmen (bsp. von Blüten, Blättern und Früchten (meiner einer ist Hobbygärtner))

Nachtaufnahmen (besonders gerne den Mond, sollten sich Sterne auch ablichten lassen umso besser)

Bilder hauptsächlich "auf Halde", Abzüge entweder über Fotoservice (selten), meist auf heimischen Farblaser (mein HP kriegt das erstaunlich super raus)...

Portraits und Personen: weniger als sehr selten...

Vorhandene Ausrüstung:

Canon S30 (wird aus sentimental Gründen behalten - die erste Digicam halt 😊)

Canon Legria HF20 (bisher für Nachtfotos genommen da "bestes Pferd im Stall", bleibt auch für Video)

Sony Xperia T (zur Zeit für Schnappschüsse usw benutzt. Zeigt leider erste Anzeichen der "geplanten Obsolenz")

Tripod, Gorillapod gross (für "Festwickeln"), Gorillapod klein (unebenheiten ausgleichen)

Wunscheigenschaften:

- Nachtaufnahmen-tauglich. MUST HAVE.
- guter Zoom (Tele) (vgl. Aufnahmen vom Mond sollten jenen zeigen, und nicht nur einen hellen Fleck in grossem Schwarz)
- kompaktes Gerät (idealerweise passend in eine Gürteltasche)
- so günstig wie möglich, so teuer wie nötig
(- zu Videoaufnahmen in 1080i sag ich nicht nein, die Cam würd dann als zweite Bildquelle dienen können)
- natürlich Sync auf OSX und PC 😊

(bei günstiger Kamera bliebe mehr für ein neues "Knipshandy", was dann auch den Einsatz der Kamera auf "geplante Bilder" reduzieren würde -> je günstiger, desto grösser darf die Cam sein (bsp. im Sinne einer DMC-FZ72EG-K, die ja von der "Grundgrösse" nicht mehr "Alltags-Gürteltaschen-tauglich" ist))

Was es nicht braucht:

Systemkamera, wechselbare Objektive, autom. Bearbeitung, unzählige Filter und Effekte, GPS usw... (bin allerhöchstens ambitionierter Gelegenheitsknipser; und wenn ich bearbeite, dann am PC) (wobei "optional = egal"; wenss dabei ist gut, wenn nicht auch egal)...

BUDGET:

je günstiger je weniger. Bis 250€ für die Cam liegt drin, wie immer nach dem Motto "Qualität kostet"...

Bis jetzt im Fokus: Panasonic Lumix DMC-TZ71 (hauptsächlich wegem Tele - aber da soll das Bild nicht so... top... sein)

Hat grad jemand einen zündenden Vorschlag?

Beitrag von „Fab“ vom 29. September 2015, 19:25

Also ich hab selbst ne nette alte 1000D und mein Schatz wollte ne nette kleine, also hat sie

eine Canon Rot mit MetallBody bekommen. Zudem reichen die 12MP vollkommen aus um Bilder zu machen die für das Fotoalbum sind.

Aber setzt ja schon auf Größere Modelle.

Und von den 2en würd ich die nehmen [http://www.digitalkamera.de/Te... Lumix DMC-TZ71/9492.aspx](http://www.digitalkamera.de/Te...Lumix_DMC-TZ71/9492.aspx)

Ansonsten wär es noch eine Überlegung wert gleich auf eine DSLR aufzusatteln. Bessere Objektiv größere Gestaltungsvielfalt und Hardware kann schon etwas mehr als diese.

Canon DSLR einsteigerbereich mit EOS 750D.

Aber mal abwarten was die anderen sagen =)

Günstige Ausstellungs-stücke: <http://mediamarkt.ebay.de/search?c=31388&cl=2>

Beitrag von „netzmammut“ vom 29. September 2015, 20:19

Danke Fab 😊

Obwohl die EOS gute Kameras sind - mein Budget sagt eindeutig "nein" zu jenen... (ausserdem wär die EOS auch etwas Overkill)

Beitrag von „apatchenpub“ vom 29. September 2015, 21:24

Ich könnte dir die Nikon COOLPIX P7800 empfehlen, liegt aber mit dem Neupreis von ca 350€ etwas über deinem genannten Budget. Für Nachtaufnahmen denke aber auch an eine Art Stativ

Beitrag von „Pedarius“ vom 29. September 2015, 21:28

Deine Vorstellungen gehen aber an einer Kompaktkamera vorbei 😊
Gute Nachtaufnahmen wirst du mit so einem Ding nicht hinbekommen.
Ich hab auch nur eine 1200D die mir aber reicht für solche Sachen, man braucht halt Lichtstärke objektive für Nachtaufnahmen und zB gute Makros für Blütenstaub 😊

Beitrag von „netzmammut“ vom 30. September 2015, 15:47

[apatchenpub](#)

Stativ hab ich (sogar ne Handy-Halterung um jenes auf die Stative fixieren zu können (die Fixierschraube ist wohl das beste Beispiel für das, was ein Industriestandard sein soll 😊

Danke für den Kamera-Tip, tatsächlich etwas über dem, was ich ausgehen wollte

[Pedarius](#)

Scheint wohl so; hab einige Testberichte und Ratgeber gelesen; und versuch mal mein Glück bei der "Schiessbude", ev. kann ich ja ein Schnäppchen schlagen... (nach nem Tip sei die Nikon D40 ja ihr Geld auch heute noch wert)

... alternativ:

Hat jemand von euch die Lumix DMC FZ72 oder die TZ71 im Einsatz? Einerseits liest man die seien nicht so gut, andererseits seiens auch nicht ganz so schlecht (hald eben etwas Lichtschwacher; aber mit Sicherheit besser als die jetzigen Cams in meinem Arsenal; wären wohl eine Art "brauchbarer Kompromiss" wenn ich auf der Buch kein Glück haben sollte...

Beitrag von „wobewa3“ vom 30. September 2015, 16:11

Hallo, hier mal zur Begutachtung 2 Bilder meiner Lumix DMC FZ72 das eine mit 23mm, das andere mit ca. 1060mm (KB-Maß). Ich bin ganz zufrieden mit der Kamera.

Gruß

wobewa

Wenn du sie in Originalauflösung brauchst schick mir eine PN

Beitrag von „apatchenpub“ vom 30. September 2015, 16:20

Möglicherweise gibt es die ja auch schon da 😊
eine Alternative zwischen Kompaktkamera und SLR wäre eine Bridgekamera, Wechselobjektive aber deutlich kleinerer Korpus da kein Spiegel verbaut und auch ein kleiner Sensor. Für Nachtaufnahmen ist die D40 allerdings nicht die erste Wahl ich würde da eher zu eine D50 oder D5100. Von der D5100 habe ich hier mal ein [Bildchen](#) des Nachts von meinem Balkon

Ups, war ein Passwort drauf. Sollte jetzt aber gehen

Beitrag von „netzmammut“ vom 30. September 2015, 18:04

Naja die FZ72 wär ja so eine Bridge-Kamera... (danke für die Bilder, wobewa3)

~~Dein Bild, Apachenpub, geht leider nicht... :-/~~

Holla, tolles Bild...

Beitrag von „MacGrummel“ vom 30. September 2015, 18:40

Bei aller Freude über die Beratung hier im Forum kann ich Dir nur sagen: gerade bei technischem Gerät ist kompakt doch immer sehr relativ! Wenn ich mal wieder nen halben Tag mit nem 2,8/300 durch die Gegend schleifen musste, ist selbst die alte Nikon D200 mit Tamrons Normal-Zoom richtig winzig! Ich kann nur dazu raten, die Geräte auch mal anzufassen! Bei dem einen erschreckst Du Dich vielleicht wegen der doch vorhandenen Größe, bei dem nächsten glaubst Du nicht, wie wabbelig das Teil ist und beim dritten wunderst Du Dich, dass das wirklich so klein sein kann! Sieh Dir die Geräte an! Fass sie an! Ne echte Spiegelreflex mit voller Größe und vollem Gewicht schlepp ich privat auch nicht mit mir rum!

Beitrag von „netzmammut“ vom 1. Oktober 2015, 17:52

...guter und wichtiger Hinweis, Danke!!!

(nach all dem Hacki zusammenstellen (Kauf nach Datenblatt) hätt ich das fast übersehen/unterlassen!!)

Werd morgen mal nen Schlämmer in die Innenstadt machen wenn ich eh grad dort bin; ev. hat der dortige Fotograf (Studio & Verkauf von Geräten) ne Minute mich etwas rumzuführen; mit etwas Glück steht dort auch eine gute Gebrauchte (und oder ein günstigeres Vorführteil)...

Edit:

war heute im lokalen Fotoladen, und wurde 1a beraten. Geht eben nichts über Profis.

Leider war grad keine gute Gebrauchte dort (nur Geräte für Profianwendungen weit über 4 Stellen im Preis); aber ich bekam eine Nikon D5300 gezeigt, welche gem. Fotografen der 5100 ähnlich ist (letztere etwas "schlechtere" Sensoren usw); das Teil lag gut in der Hand (auch mit nem montierten Tele drauf) - versuch mir nun eine solche zu ergattern... (sogar der Tip vom Fotografen mich auf der Bucht umzugucken da dort gute Geräte zu haben sind... Glaube die nächsten Abzüge lass ich dafür bei dem machen, so ein Service gehört belohnt)

Allerdings dann für "gezielte Aufnahmen" (also wenn ich weis "Motiv X zu Zeitpunkt Y"); für die herkömmlichen Schnappschüsse wird es dann - abhängig vom Preis - ein Smartföhn mit guter Kamera werden (da ich sowas ja eh immer "auf Mann" hab), oder eben eine Kompaktkamera.

Die FZ72 ist aus dem Rennen - von der Grösse einer Nikon nicht unähnlich, aber ohne wechselbares Objektiv (jenes Gerät musste ich beim Doofmarkt ansehen, da Fotograf jene nicht hatte); daher eh "geplanter Einsatz", da kann ich dann auch gleich in die Vollen gehen...

Die TZ71 wär als Kompaktkamera der Kandidat der Stunde (weil brauchbarer Zoom (also wenn man nicht auf's max. Mögliche rauszoomt) bei guter Grösse)...

Aber erstmal die Cam für's Geplante 😊

Ich danke allen für die Beratung 😊
(drückt mir die Daumen das ich was brauchbares an Land zeihen kann) 😊